

# Herren 1: Mit doppeltem Sieg in die Winterpause

Am 26.11.21 ist unsere erste Herrenmannschaft am vorletzten Spieltag gegen den TTC Karlsruhe-Neureut II angetreten. Unsere ausgefallene Nummer vier, Jürgen, wurde durch Ersatzmann Daniel Schuler vertreten.

Das Heimspiel beginnt aufgrund des Ausfalls von Jürgen mit einer ungewohnten, dennoch erfolgreichen Doppelkonstellation. Jan und Steffen gewinnen als unser einziges eingespieltes Doppel ihr erstes Match knapp mit 3:2. Danach können auch die taktisch zusammengewürfelten Valentin und Markus ihr Doppel souverän mit 3:0 für sich entscheiden. Im Doppel 3 müssen sich Lucas und Daniel allerdings, knapper als das Endergebnis vermuten lässt, mit 0:3 geschlagen geben. Nichtsdestotrotz liegen wir nach den Doppeln mit 2:1 Zwischenstand vorne.

Zwei weitere Punkte können Jan und Steffen im vorderen Paarkreuz erzielen, indem Sie ihre ersten beiden Einzel des Abends mit 3:0 und 3:1 gewinnen. Unsere Nummer 3 Valentin verliert hingegen knapp mit 2:3. Die nächsten beiden Siege lassen aber nicht lange auf sich warten und werden daraufhin von Lucas und Markus jeweils mit einem sehr engen 3:2 erzielt. Ersatzmann Daniel konnte sein Einzel nicht für sich entscheiden, was uns zu einem Zwischenstand von 6:3 nach dem ersten Einzeldurchlauf führt.

Aus den ersten drei Einzeln im zweiten Durchlauf können wir anschließend 2 Punkte erzielen. Wir sind also nur noch einen Punkt vom Gesamtsieg entfernt und liegen mit vielversprechenden vier Punkten vorne (8:4). Für die Gegner aus Neureut ist die Partie allerdings noch lange nicht vorbei. Nach einer recht deutlichen Niederlage von Lucas im mittleren Paarkreuz verlieren kurz darauf auch unsere Nummer fünf und sechs, Markus und Daniel, ihr zweites Einzel, wodurch die

Gegner auf 8:7 verkürzen und eine Entscheidung durch Schlusss Doppel erzwingen können.

Das Schlusss Doppel, ausgetragen von unserem Doppel 1 Jan und Steffen, spiegelt die Atmosphäre des bisherigen Spielverlaufs wider und geht haarscharf mit 13:11 zu unseren Gunsten aus. Im zweiten Satz können die Gegner zulegen und diesen für sich entscheiden. Entscheidend sind allerdings Satz drei und vier, in denen Jan und Steffen wieder einmal beweisen können, wieso Sie unser sicheres Doppel 1 bilden und gewinnen das Schlusss Doppel insgesamt mit 3:1 in Sätzen. Somit war unser knapper, aber verdienter Sieg mit 9:7 über unsere Gäste aus Neureut sicher.

Das letzte Verbandsspiel unserer Herren 1 stand drei Tage später, dem 29.11.21 auswärts bei der SG-Beiertheim /PS-Karlsruhe II an. Diesmal mussten wir leider auf unsere Nummer 1 Jan verzichten und hatten als Ersatzmann des Abends Dimi auf Nummer 6 dabei.

Auch diesmal gibt es das Problem, dass wir unsere sicheren Doppel nicht stellen können, weil Jan ausfällt. Steffen und Jürgen spielen als alteingespieltes Doppel also auf Doppel 1 und können dieses auch für sich entscheiden. Valentin und Markus spielen auf Doppelposition 2 und verlieren in einem sehr knappen und dazu sehr unglücklichen Spiel mit 2:3. Lucas und Dimi liegen nach den ersten zwei Sätzen mit 0:2 hinten und verpassen im dritten Satz um Haaresbreite den Anschluss und verlieren diesen nach langem Kampf mit 17:19. Nach den Doppeln liegen wir also mit 1:2 im Rückstand.

Aus den ersten vier Einzeln kann lediglich Steffen seines mit 3:1 für sich entscheiden. Valentin, der heute im vorderen Paarkreuz spielt, Lucas und Jürgen müssen sich in ihren ersten Einzeln geschlagen geben – Zwischenstand 2:5 gegen uns. Danach bringt Ersatzmann Dimi den Stein ins Rollen und gewinnt sein

Einzel souverän mit 3:0. Markus folgt Dimis gutem Beispiel und gewinnt ebenfalls mit einem dominanten 3:0. Zum Ende des ersten Einzeldurchlaufs können wir also auf ein 4:5 verkürzen.

Die Aufholjagd findet allerdings hier noch kein Ende, da Steffen auch sein zweites Einzel für sich entscheiden kann und auch Valentin im zweiten Durchlauf Punkten kann. Wir liegen also zum ersten Mal an diesem Abend in Führung. Diese Siegesserie setzt sich in den drei darauffolgenden Matches von Jürgen, Lucas und Markus fort, sodass Dimi nicht einmal mehr spielen muss. Endstand nach unglaublichen sieben erfolgreichen Einzeln in Folge: 9:5.

Nach diesen zwei gelungenen Abschlussspielen der Hinrunde sind wir froh, dass die bisherige Saison so problemlos und vor allem corona-los verlaufen ist und bedanken uns natürlich auch bei allen Ersatzspielern und Ersatzspielerinnen, die uns fleißig unterstützt haben.

Somit überwintern wir im oberen Tabellenmittelfeld, auf einem sehr guten vierten Platz und können ohne viel Druck in die Rückrunde gehen, sofern Corona dies zulässt.

Jan Söls